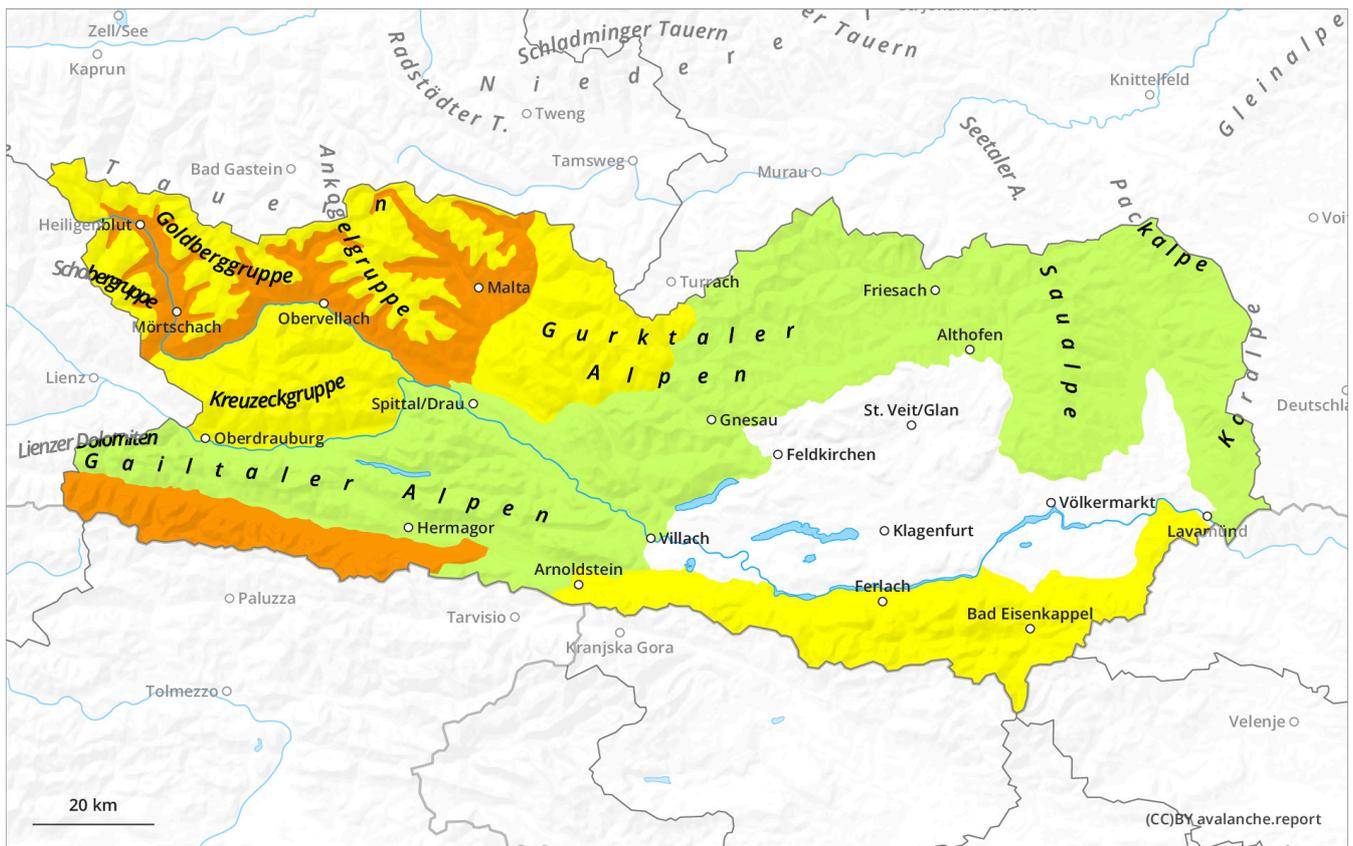
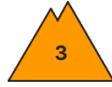


Die Lawinensituation ist ungünstig. Nassschnee ist die Hauptgefahr.



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Freitag, 18. April 2025



Nassschnee



Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.

Gefahrenbeurteilung

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen in der Höhe. Nasse Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und vereinzelt groß werden, vor allem aus noch nicht vollständig entladenen Einzugsgebieten. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Für Touren sind die Verhältnisse ungünstig.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

gm.10: frühjahrssituation

Es fällt viel Regen. Die Wetterbedingungen führen zu einer massiven Durchnässung der Schneedecke. Dies führt zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

An steilen Sonnenhängen sowie unterhalb von rund 1600 m liegt kaum Schnee.

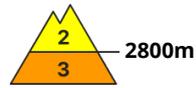
Wetter

Der Donnerstag beginnt mit vielen Wolken und teils schlechter Sicht. Am Vormittag gibt es aber kaum Niederschlag. In der zweiten Tageshälfte breitet sich von Südwesten her vorübergehend recht kräftiger Regen aus. Es weht mäßiger, in Hochlagen starker Südostwind. In 2000 m um +5 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

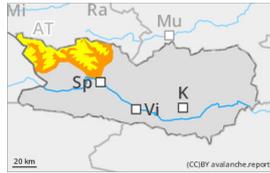
Tendenz

Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

Gefahrenstufe 3 - Erheblich

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Freitag, 18. April 2025



Nassschnee



2800m



Tribschnee



2800m

Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich. Frischer Tribschnee im Hochgebirge.

Gefahrenbeurteilung

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen unterhalb von rund 2800 m. Nasse Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und vereinzelt groß werden, vor allem aus noch nicht vollständig entladenen Einzugsgebieten. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Frische Tribschneeansammlungen können vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2800 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Für Touren sind die Verhältnisse ungünstig.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fällt Regen. Die Wetterbedingungen führen unterhalb von rund 2800 m verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Dies führt zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

Hochgebirge: Es fallen gebietsweise bis zu 20 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und teils starkem Wind aus südlichen Richtungen entstehen frische Tribschneeansammlungen.

An steilen Sonnenhängen sowie unterhalb von rund 1900 m liegt kaum Schnee.

Wetter

Der Donnerstag beginnt mit vielen Wolken und teils schlechter Sicht. Am Vormittag gibt es aber kaum Niederschlag. In der zweiten Tageshälfte breitet sich von Südwesten her vorübergehend recht kräftiger Regen aus. Es weht mäßiger, in Hochlagen starker Südostwind. In 3000 m hat es um -3 Grad und in 2000 m um +5 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Freitag, 18. April 2025



Nassschnee

**Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Lawinen möglich.****Gefahrenbeurteilung**

Es sind jederzeit spontane nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an Felswandfüßen in der Höhe. Nasse Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und vereinzelt mittlere Größe erreichen, vor allem aus noch nicht vollständig entladenen Einzugsgebieten. Die Auslaufbereiche sollten gemieden werden.

Für Touren sind die Verhältnisse ungünstig.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.3: regen auf schnee

gm.10: frühjahrssituation

Es fällt Regen. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Dies führt zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

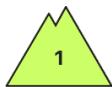
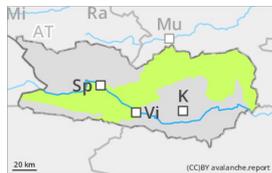
An steilen Sonnenhängen sowie unterhalb von rund 1800 m liegt kaum Schnee.

Wetter

Der Donnerstag beginnt mit vielen Wolken und teils schlechter Sicht. Am Vormittag gibt es aber kaum Niederschlag und in den Nockbergen zeigt sich auch die Sonne. In der zweiten Tageshälfte breitet sich von Südwesten her vorübergehend recht kräftiger Regen aus. Es weht mäßiger, in Hochlagen starker Südostwind. In 2000 m um +5 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.

Gefahrenstufe 1 - Gering**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Freitag, 18. April 2025



Nassschnee

**Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Rutsche möglich.****Gefahrenbeurteilung**

Mit der Durchnässung sind jederzeit nasse Rutsche möglich. Die Auslaufbereiche sollten beachtet werden.

Für Touren sind die Verhältnisse ungünstig.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.3: regen auf schnee

gm.10: frühjahrssituation

Es fällt Regen. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Dies führt zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

An steilen Sonnenhängen sowie unterhalb von rund 1800 m liegt kaum Schnee.

Wetter

Der Donnerstag beginnt mit vielen Wolken und teils schlechter Sicht. Am Vormittag gibt es aber kaum Niederschlag und von den Nockbergen bis zur Koralm zeigt sich auch die Sonne. In der zweiten Tageshälfte breitet sich von Südwesten her vorübergehend recht kräftiger Regen aus. Es weht mäßiger, in Hochlagen starker Südostwind. In 2000 m um +5 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Mit dem Regen nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu.